

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1786

20.2.1786 (No. 8)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-988525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-988525)

Olden-
b urgische
wöchentliche Anzeigen.



Montag, den 20 Febr. 1786.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

- 1) Es hat weyl. Eilert Abhors Wittwe tut. noie. ihrer Kinder, von dem Reinhard Oetfenschen Concursgut, so ehedem ihr weyl. Ehemann gemeinschaftlich mit dem Kaufmann Möller zu Stollhawn durch die Ede an sich gebracht, ihrer Kinder Antheil dem ebengedachten Mildfer Kaufmann Möller cum iuribus et actionibus völlig übertragen. Die Abgabe ist den 3ten April a. c., auf hiesiger Herzogl. Regierungszanzley.
- 2) Es soll die Lieferung von etwa hundert haarenen oder wollenen Säcken am 2ten März d. J. öffentlich mindestfordernd hieselbst ausgedungen werden, und wollen die Liebhaber sich demnach des Morgens um 10 Uhr einfinden und die Ausdingung gewärtigen. Oldenburg aus der Cammer den 13ten Febr. 1786.
v. Hendorff. Herbart. Schumacher. Römer.
- 3) Die in diesem Jahre aus der Pacht kommenden herrschaftlichen Neuenfelder Vorwerksländereyen sollen am 28sten Febr. d. J. (nicht den 23 Febr.) öffentlich meistbietend verheuert werden. Liebhaber wollen sich daher, gedachten Tages des Morgens um 10 Uhr, hieselbst einfinden, und nach näher vernommenen Conditionen, die Verheuerung gewärtigen. Oldenburg aus der Cammer den 16ten Febr. 1786.
v. Hendorff. Ahlers. Schloiser. Römer.
- 4) Wenn das Kraut und mager Viehmarkt zu Berne, welches in dem diesjährigen Oldenburgischen Calender auf den 9ten März sich angezeiget findet, nicht zu solcher Zeit, sondern am 10ten May als Mittwoch nach Jubilate in diesem Jahr gehalten wird: so wird solches zu jedermanns Wissenschaft hiedurch öffentlich bekannt gemacht. Oldenburg aus der Cammer den 20 Febr. 1786.
v. Hendorff. Ahlers. Hansen. Römer.
- 5) Am 3ten März d. J. werden nebst andern Sachen auch 4 bis 5000 Stück Flaschen Garn (nicht 4 bis 500 Stück wie in den letztern Anzeigen irrig bemerkt worden) auf dem hiesigen Zuchthause verkauft.
- 6) Johann Friederich Peters und dessen Ehefrau, gebörne Carlstens, zu Deedsdorf, sind gewillet, nachstehende Ländereyen, als: 3 1/2 Thät im Dösen; (2) 2 Thät im Wehnen

Mohr; (3) den dritten Theil von 2 Fück die Fledder; (4) 1½ Fück die Mehbe; (5) 4 Fück die Monnke auf dem Wiemstorfer Minderter Felde belegen; (6) 3½ Fück in den Mohrstücken; (7) 3½ Fück die Pickballe; (8) 3 Fück bey Deedesdorf; (9) 10 Fück Adelheit Betken Hamun; (10) 2 Fück die Bierstücke, wie auch (11) einen Mannskirchenfund bey der Kanzel in der ersten Reihe den 23ten Mart. a. c. in weyl. Procurator Grifleden Behausung zu Deedesdorf verkaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 20sten Mart. a. c., beym Herzogl. Landwührder Amtsgerichte.

- 7) Weyl. Johann Vohlen Wittwe Ranale in Wiemstorf ist gesonnen, zu Befriedigung ihrer andringenden Creditoren, nachstehende Immobilia, als: (1) das zu Wiemstorf stehende Haus und Hof; (2) die Wehre bey dem Hause; (3) einen Manns; (4) einen Frauenkirchensfund; (5) ein halbes Begräbnis auf dem Deedesdorfer Kirchhofe; (6) ein Fück Pflugland bey Wessels Hause; (7) 4 Fück Fledderland, an der Wiemstorfer Brücke; (8) ein Fück im Mehnen Mohr, auch (9) eine Kuh am 2ten Mart. a. c. in weyl. Procurator Grifleden Wittve Behausung verkaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 27sten Febr. a. c., beym Herzogl. Landwührder Amtsgerichte.

- 8) Johann Hinrich Maade, in Wiemstorf, hat sein daselbst belegenes Haus und Garten, an Melchior Heins verkauft.

Die Angabe ist den 6ten Mart. a. c., beym Herzogl. Landwührder Amtsgerichte.

- 9) Ad instantiam der Deichgeschwornen Carsten Sieben et Conf. sollen die, der weyl. Arnold Diercken Wittve, 190 Redde Ehlers zu Wiemstorf Ehefrau in Pfandung genommene 2 Fück Landes, welche hinter ihrem Hause belegen, und sie ehedem von ihrem weyl. Ehemann Arnold Diercken gekauft hat, am 30 Mart. a. c. wegen rückständiger Deichgelder, in der Wittve Grifleden Hause verkauft werden.

Die Angabe ist den 27sten Mart. a. c., beym Herzogl. Landwührder Amtsgerichte.

- 10) Ad instantiam des Procuratoris Burmeister, sollen die, dem Jürgen Schnibbe zu Stotel in Pfandung genommene 1½ Fück Dosen Ländereyen am 16ten Mart. a. c. in der Wittve Grifleden Hause verkauft werden.

Die Angabe ist den 13ten Mart. a. c., beym Herzogl. Landwührder Amtsgerichte.

- 11) Jürgen Koopmann, zu Bettingbühen, hat seine daselbst belegene Bau, an Carsten Koopmann, zu Vernebüttel, unter gewissen Bedingungen übertragen.

Die Angabe ist den 20 Mart. a. c., beym Herzogl. Delmenhorstischen Landgerichte.

- 12) Hinrich Müller, zu Hohenbüden, hat 3½ Tagwerk Heuland, im Heckeler Felde belegen, welche er von Johann Casselbohus Stäte ehedem an sich gekauft, an Dierk Sandersfeldt, zu Bielsede, verkauft.

Die Angabe ist den 21 Mart. a. c., beym Herzogl. Delmenhorstischen Landgerichte.

- 13) Dierk Spieckermann, Hausmann zur Schwenburg, hat den von seiner sogenannten Lebden halben Bau noch in Besitz habenden, zwischen der Wasserzucht und der Landscheidung belegenen Antheil nebst zwey oberhalb, oder in Ofsen der Landscheidung belegenen Mohrweiden, wovon die eine vorhin Bruns Eilers, und die andere, welche ehedem von der Waisenhaus Bau zur Erbzius angenommen, vorhin Klanken Mohrweide genannt, wie auch eine a parte wüste olim Bohnenkamps Köteren und überhaupt also seine sämtliche bisher in Besitz gehaltenen Grundstücke nebst darauf befindlichen Gebäuden, Hecken und Befriedigungen, nicht weniger Kirchen- und Begräbnisstellen, auch den bey vorgedachten Ländereyen bis zur Bedeckung gehörigen Groden, an den Müller Gerd Ahlhorn verkauft.

Die Angabe ist den 20sten Mart. a. c., beym Herzogl. Neuenburgischen Landgerichte.

- 14) Wider Dierk Busch, Drinkfeger und Anbauer zu Zetel, ist Schuldenhalber, beym Herzogl. Neuenburgischen Landgerichte, der Concurß erkannt.

(1) Die Angabe ist den 18ten Mart. (2) Deduction den 1sten April. (3) Priorität. Urteil den 27sten April. (4) Bergantung oder Löse den 10ten May a. c.

- 15) Hinrich Hoës, Hausmann zu Ohmsede, ist gesonnen, einige Wiese und Saatländereyen am 28sten dieses in seinem Hause verheuern, auch Pferde, Kühe, Weidevieh und Heu, imgleichen grünen Rothen verkaufen zu lassen.

- 16) Es ist nunmehr zur Bergantung des Gerd Ahlers Köther zur Biesselhorst Concurßguts

Terminus auf den 20sten Mart. beym Herzogl. Neuenburgischen Landgerichte wieder anberahmet worden.

- 17) Wehl. Jacob Steuten Wittwe im Groossemeer ist gesonnen, ihren beym Salzendeich belegenen Kamp Landes, die Hörne genannt, am 31sten Mart. in Jürgen Reimers Wirthshaus zum Salzendeich verkaufen zu lassen.

Die Angabe ist den 27sten Mart. a. c., beym hiesigen Herzogl. Landgerichte.

- 18) Hinrich Reimers und dessen Ehefrau im Koyermohr haben ihre daselbst belegene Rödherrey mit Zubehör ohnlängst an Albert Ficke und dessen Ehefrau unter gewissen Bedingungen erb und eigenthümlich übertragen.

Die Angabe ist den 27sten Mart. a. c., beym hiesigen Herzogl. Landgerichte.

- 19) Weyl. Dierk Stegie Wittwe und Sohn Claus Stegie zu Elßsteth haben ihre zum Hammelwardermohr auf Ebnies Meiners Höffte belegene Rödherrey mit allem Zubehör, an besagten Ebnies Meiners verkauft.

Die Angabe ist den 20sten Mart. a. c., beym hiesigen Herzogl. Landgerichte.

- 20) Wider weyl. Wilke Kloppenburgs Wittwe und Erben, zum Hammelwardermohr, entstehet Schuldenhalber, beym hiesigen Herzogl. Landgerichte, der Concurß.

(1) Die Angabe ist den 20sten Mart. (2) Deduction den 4ten April. (3) Priorität: Urtheil den 25sten April. (4) Vergantung oder Löse den 9ten May a. c.

- 21) Wider Gerd Dierks Brochhof, Rödher zu Etern in der Bogtey Zwischenahn, ist Schuldenhalber, beym Herzogl. Neuenburgischen Landgerichte, der Concurß erkannt.

(1) Die Angabe ist den 17ten Mart. (2) Deduction den 29sten Mart. (3) Priorität: Urtheil den 25sten April. (4) Vergantung oder Löse den 10ten May a. c.

- 22) Dierk Witter hat den sogenannten Hullen von ein Fick und einigen Ruthen groß, welcher vor seinem Busche und an Dierk Rudebusch seinem im Wästenlande gelegen, an Johann Harm Janssen zum Hurrel verkauft.

Die Angabe ist den 17ten Mart. a. c., beym hiesigen Herzogl. Landgerichte.

- 23) Der Herr Advocat Erdmann hat erstlich das aus Johann Sinken Concurß geldete olim Schrödersche Haus mit ungefähr 2½ Fick Landes an weyl. Johann Hinrich Deben Wittwe und deren Sohn Oltmann Deben, so wie auch 2tens das aus Johann Sinken Concurß geldete olim Stoffer Wispelers Haus mit ungefähr 7 Fick Landes, an Alex Heye hinwiederum verkauft.

Die Angabe ist den 14ten Mart. a. c., beym Herzogl. Develgdännischen Landgerichte.

- 24) Ueber weyl. Harm Abben, gewesenen Hausmanns zu Pfieswarden Bleyer Bogtey, sämtliche nachgelassene Güter, ist Schuldenhalber, beym Herzogl. Develgdännischen Landgerichte, der Concurß erkannt.

(1) Die Angabe ist den 14ten Mart. (2) Deduction den 28 Mart. (3) Priorität: Urtheil den 24sten April. (4) Vergantung oder Löse den 9ten May a. c.

- 25) Ueber weyl. Harm Abben, gewesenen Hausmanns zu Pfieswarden Bleyer Kirchspiels Wittwen sämtliche Güter, entstehet gleichfalls Schuldenhalber, beym Herzogl. Develgdännischen Landgerichte, der Concurß.

(1) Die Angabe ist den 14ten Mart. (2) Deduction den 28sten Mart. (3) Priorität: Urtheil den 24sten April. (4) Vergantung oder Löse den 9ten May a. c.

- 26) Es wird hiedurch zu jedermanns Wissenschaft gebracht, daß die Lieferung der zur Reparation der Brücke über den Haarenfluß in der Mühlenstrasse erforderlichen Materialien und das Arbeitslohn am 23sten dieses auf dem Rathhause Morgens 11 Uhr mindestfordernd ausgedungen werden soll, und können demnach Liebhaber sich gedachten Tages und Orts einfinden, die Conditionen vernehmen, und accordiren.

Oldenburg vom Rathhause den 16ten Febr. 1786.

Bürgermeister und Rath hieselbst.

- 27) Es sollen den 28sten dieses Monats in den herrschaftlichen Forsten zu Mansholt Eichen Bldcke, Zack Zaunholz, Sträucher und allerhand Abfall sodann den 1sten März im Eichenbruch hieselbst gehauene Eichen, Büchen Blochholz nebst Unterbusch und Abfall öffentlich meistbietend verkauft werden. Diejenigen, welche davon zu kaufen gedenken, müssen sich Vormittags um 10 Uhr an Ort und Stelle einfinden.

Rasch den 17ten Febr. 1786.

Wardenburg.



28) Es soll das zu den neuen Böhmer Thüren in dem Vorder- Eisenhammer Siele nöthige Eichenholz und Eisengeräthe am 27ten dieses, des Nachmittags um 3 Uhr in Meine Mein Ahlers Hause hieselbst öffentlich minstfordernd salva approbatione verdingen werden; und ist der Besick von dem Holze auch vorher beym Amte zur Einsicht zu haben.

Bockhorn aus dem Amte den 17ten Febr. 1786.

Saurmann.

29) Auf dem Wildeuoh sollen am 2ten März, Donnerstag nach dem Sonntag Quinquagesimä, des Morgens um 10 Uhr gehauene Büchen Blöcke nebst Gesträuche und Abfall, imgleichen Heide zum Abmähen meistbietend verkauft werden.

Oldenburg den 13ten Febr. 1786.

Zedelius.

Ad Requisitionem.

30) Als zweene Schäfer hiesigen Amtes, Namens Johann Hinrich Mienstedt und Johann Hinrich Stigge, beyde aus Grossenakenen hiesigen Amtes, davon der erste ein ziemlich grosser starker Kerl, etwan von einigen 20 Jahren, starken rothen Angesichts, dicker Leffen und gelblich rother Haare; der zweyte mittler Statur, 23 Jahre alt, völliigen und rothen Angesichts, auch schwarzbrauner Haare, mit einem hellblauen Rock samt Weste, einer weiß wollenen Hose und Stiefeln bekleidet, als eines im hiesigen Amte begangenen Morbes schuldig, sich in diesen Tagen auf flüchtigen Fuß gesehet, und wahrscheinlich sich ins Herzogthum Oldenburg gewandt haben; so werden jeden Orts Obrigkeiten damit diensfreundlich ersuchet, zur Beförderung der Gerechtigkeit auf beehrte Schäfer so genau es möglich zu achten, im Betretungsfalle selbige arretiren, und uns Nachricht davon zugehen zu lassen; gestalten wir uns dahi reverfiren, daß solche zur Beförderung der Gerechtigkeit erreichende Willfährung als eine bloße subdialische Hülfe angesehen werden solle, man auch solches in ähnlichen Fällen zu erwiedern erbötig sey, auch alle Kosten gerne erstatten werde. Wildeshausen den 15ten Febr. 1786.

Königl. und Churfürstl. Amt daselbst.

(L. S.)

v. Hindber.

Geyer.

Zwente Bekanntmachung.

Reg. canzley. Wegen des von der Herzogl. Cammer, Namens der gnädigsten Landesherrschafft wieder eingeldseten Breitenauer Zehnten Ang. d. 27 Febr. Oldenb. Lger. 1) Verkauf Hinrich Ammermanns Kötterey auf Hinrich Ohmstedens Ban, und Verheuerung eines Kamp Landes d. 4 März. Ang. d. 27 Febr. 2) Dierk Bögel Landverkauf d. 10 März. Ang. d. 3. Gevelg. Lger. 1) In Lübbe Bierichs jun. Concurß Ang. d. 28 Febr. Deb. d. 14 März. Präf. urt. d. 4 April. Löse d. 25. 2) In Abdic Renken Concurß Ang. d. 28 Febr. Deb. d. 16 März. Präf. urt. d. 6 April. Löse d. 25. 3) In Nicolaus Wehropols Concurß Ang. d. 28 Febr. Deb. d. 16 März. Präf. urt. d. 6 April. Löse d. 24. 4) In Johann Janssen Concurß Ang. d. 28 Febr. Deb. d. 16 März. Präf. urt. d. 6 April. Löse d. 24. Neuenb. Lger. 1) Wegen der von der Herzogl. Cammer Namens der gnädigsten Landesherrschafft nebea dem, wieder in eigenthümlichen Besiß genommenen Tafelgut Mannsholt, mit acquirirten Gebäude, und dazu angekauft gewesenen Ländereyen Ang. d. 27 Febr. 2) In Frerich Witting Concurß Ang. d. 27 Febr. Deb. d. 13 März. Präf. urt. d. 28. Löse d. 24 April. Delmenh. Lger. 1) Gische Dierks Landverkauf d. 2 März. Ang. d. 27 Febr. 2) Verkauf des hiesigen Beckeramtsmeisters Meinardus in Berne besizenden Immobilienstücke d. 3 März. Ang. d. 28 Febr. 3) Verkauf Johann Friederich Hardenacks Kötterey d. 28 Febr. Ang. d. 27. Schweyer Amtsg. In Gerd Gerdes Concurß Ang. d. 27 Febr. Deb. d. 9 März. Präf. urt. d. 20. Löse d. 3 April.

Oldenburger Getraide Preise.

Oberländischer Weizen 136 Rthlr. Wurster Wintergärsten 54 Rthlr. Sommergärsten 50½ Rthlr. Butjadinger Sommergärsten 45½ Rthlr. Gelbe Erbsen 126 Rthlr. in Louisd'or. J. D. Olde.
Der letzte Preis des Sandrockens unter der Börse war 44 gr. klein Cour.

II. Privatsachen.

- 1) **Abdik Meiners**, Hausmann zum Hammelwardermohr, will sein Wohnhaus mit Scheune, Speicher und Garten, auch allem Rockenmohr, als 5 Tonnen Rockenfaat, 6 Tonnen Habersaat, ferner das Hofte mit 2 Rämpe zu 15 Röhren Gras, einen Ramp zu 10 Ochsen vor dem Hause bis zur Ruudel, auch von der Strasse an vor Berend Wlbers Haus 5 Rämpe von 27 Ochsenweyden, auf dem Wurf 2 Rämpe von 16 Ochsenweyden, bey der Käseburger Brake einen Ramp von 6 Röhren Gras, im Aussen deich Groden 2 Placken von ungefähr 6 Stück wechselsweise zu gebrauchen, einen Haum von 32 Scheffel Saat, einen dito von 28 Scheffel Saat, noch 2 Hämme zum Pflügen von 14 und 3 Scheffel Saat altes Pflugland in guter Beilung unter der Hand verheuern, und kann beym Hause soviel Land bleiben, als der Heuersmann verlangt.
- 2) Der Tischleramtsmeister **Kohlfs** in der Mühlenstrasse hieselbst hat eine gut gelegene Stube zu verheuern, und schöne junge Aepfelbäume, welche niedrig gewachsen sind, und an Planken gezogen werden können, auch frühe wohlsmekende Früchte tragen, nicht minder Pflaumbäume, welche schon 5 bis 6 Jahr Früchte getragen haben, zu verkaufen. Wer auch etwan Belieben finden möchte, ein Paar gewölbte Begräbnisse auf dem heil. Geists Kirchhof zu kaufen, dem kann er sie anweisen.
- 3) Der Herr **Cammerath Knodt** und weyl. **Carsten Busen** Kinder Vormünder wollen ihre zu **Tossens** belegene vormalige Wohlkensch Hofstelle von 62 Juck Landes, mit 2 Häusern am 3ten Mart. in **Wierich Willms** Wirthshause daselbst auf 3 Jahre öffentlich verheuern lassen. Auch haben sie eine Quantität auf **Reiner Cornelius** Wurf zu **Tossens** stehendes Heu von 12 Jucken Landes zum Verkauf übrig, welches Liebhaber in obigem Termine zugleich in Augenschein nehmen können.
- 4) Weyl. **Jacob Steffens** Erben Vormund **Emlert Steinfeldt** hat einige 100 Rthlr. Pupillengelder gegen Anweisung hinlänglicher Sicherheit zinsbar zu belegen, welche sofort in Empfang genommen werden können.
- 5) Die wegen weyl. **Jacob Finken** Wittwe zum **Hayenschlot** auf den 1sten Mart. angelegte Vergantung ist vorläufig angehoben, und soll in 14 Tagen der etwaige anderweitige Termin bekannt gemacht werden.
- 6) In der von dem Herrn **Bauinspector Delfen** anzustellenden Auktion, welche in des Gastwirths **Hessen** Hause gehalten wird, werden ausser den bemeldeten Sachen noch ein guter eichener Kleiderschrank, ein Leinenschrank auf einem Fuß, eine Nusbaumen Commode, ein angestrichener Koffer, eine Bettstelle, Betten, etwas Leinenzug, und sonst andere Kleinigkeiten verkauft.
- 7) **Johann Schröder** zu **Blöh** hat für seinen Pupillen, **Johann Diederich Huntemanns** Sohn erster Ehe, 25 Rthlr. Gold zinsbar zu belegen, welche gegen Anweisung der Sicherheit sofort in Empfang genommen werden können.
- 8) Es haben die Vormünder von weyl. Auktionsverwalter **Mesing** nachgelassenen Kindern ihrer Pupillen auf dem **Staa** belegene beyden Häuser nebst Garten, sogleich anzutreten, zu verkaufen oder zu verheuern, und sollte sich jemand finden, der auf diesen Sommer den Garten allein zu heuern gedenket, so wolle sich selbiger bey denen Vormündern **Mesing** und **Wulf** dieserwegen melden.
- 9) **Hinrich Feldhus** zu **Dalsper** hat 50 Rthlr. Pupillengelder gegen Anweisung gehöriger Sicherheit zinsbar sofort zu belegen.
- 10) Hat je die Ankündigung eines Buchs das Glück gehabt, bekannt und allgemein zu werden, so ist es wohl mit recht die **Beckerische** wegen des **Noth- und Hülfsbüchlein** für den Landmann. Wider alle Erwartungen haben sich schon dazu aus dieser Gegend über 200 Liebhaber bey uns gemeldet, und wir dürfen auf mehrere hoffen, da die Pränumeration noch bis Ende künftigen Märzmonats offen steht, und gegen die Zeit sich noch mancher Landmann entschließen wird, dieses in aller Absicht für ihn nützliche Buch um den höchst geringen Preis von 12 gr. Gold anzuschaffen.
seel. G. J. Strohm Wittwe und Erben.

- 11) Es ist jemandem hier in der Stadt ein Regenschirm weggekommen, von mittelmäßiger Größe, oben mit Latt, und unten mit Stäben von Fischbein versehen, auch daran kenntlich, daß er abgeschroben werden kann. Der jetzige Besitzer wolle selbigen an die Expedition der Anzeigen abliefern.
- 12) Die verwittwete Frau Capitainin Maes hieselbst hat 2 recht gute grosse milchende Kühe, welche beyde nächstens kalben werden, und wovon die eine durchgeseucht, unter billigen Bedingungen zu verkaufen. Liebhaber wollen sich je eher je lieber melden, weil der Verkauf baldigst geschehen muß.
- 13) Es wird hiedurch bekannt gemacht, daß die zu Johann Wilhelm Battermanns Nachlaß gehörige, in der Bleyer Wisch belegene Hofstelle, den 1ten März in Johann Hinrich Bohl's Wirthshaus zu Bleyen auf ein Jahr, von Maytag a. c. an, öffentlich verheuert werden soll.
- 14) Weyl. Berend Schredders Kinder Vormund Meend Detmers will des Defuncti nachgelassene Mobilien und Moventien, bestehend hauptsächlich in 3 Pferden, wovon eines trüchtig, 10 milchenden Kühen und Quenen, 2 Ochsenriaden, einigen Schweinen, worunter zwei trüchtige Sauen, einem beschlagenen Wagen, einem Pflug, 2 Eggen, einigen Betten, Zinnen, Pinnuen, auch sonstigem Haus- und Ackergeräth, ferner verschiedene Manns- und Frauenkleidungen, am 27 Febr. in dem Sterbehause zu Wierienhausen öffentlich meistbietend verkaufen lassen.
- 14) Weyl. Geerd Mengers Erben und Kaufmann Becker wollen die olim Jacob Albrecht Wessels zu Hollwarden im Burhaver Kirchspiel belegene Hofstelle mit 21 dreyachtel Jäcklandes, worunter ungefähr 12 Jäck Pflugland, wovon im verwichenen Sommer 2 Jäck gütegepflüget, von Maytag 1786 an auf 3 oder mehrere Jahre aus der Hand verheuern. Liebhabere können sich desfalls bey mir einfinden. Bleyer Sande. Died. Christian Mengers.
- 15) Es lassen Diederich Christoffer Kloppenburg den 6ten Mart. a. c. in seinem Wohnhause zum Colmar durch den Herrn Assessor Nitscher 30 Stück drey- und vierjährige, auch 8 zweyjährige Ochsen, 20 Stück güte und trüchtige theils durchgeseuchte Kühe, 6 Stück Pferde, worunter ein trüchtiges Mutterpferd, wie auch ein dreyjähriger Wallach von fremder Farbe, so zum Reiten bequem, 5 Stück Hengst, und 2 Mutterfüllen, 12 Stück Schweine, auch 2 Last Rocken verkaufen, nicht weniger 40 Jäck Land, in Ochsenweyden bestehend, auf ein oder mehrere Jahre verheuern.
- 16) Peter Cordes Ehefrau hat ihr in Burhave stehendes, von ihrem Vater Meiner Peters geerbtes Haus, Stall und Garten, nebst Pertinentien, an Cornelius Cordes verkauft, und ist die Abgabe auf den 7ten Mart. a. f. beym Herzogl. Landgericht zu Develgdüne angesetzt.
- 17) Es läset Joh. Kloppenburg zu Eckwarden am 2ten Mart. d. J. in seiner Behausung durch den Administrator der Verganter-Bedienung, Herrn Sporteln-Mendant Kumpf, nachstehende Stücke öffentlich meistbietend verkaufen: 25 Stück drey- und vierjährige hiesige Ochsen, 10 Stück niedrige Kühe, 5 Stück güte dity, 14 Stück Pferde und Füllen, worunter ein vierjähriger schwarzer Wallach mit weißen Hinterfüßen, der zum Reiten gebraucht worden, 6 Stück gute zweyjährige Mutterpferde, worunter ein Fuchs mit Bleß und weißem Hinterfuß, 7 Stück gute Hengst- und Mutterfüllen. Erwähntes Vieh ist den ganzen Winter mit gutem Heu gesüttet, kann auch auf Verlangen der Käufer bis Maytag ausgesüttet werden.
- 18) Meelf Meenzen zum Oberdeich will am 2ten Mart. d. J. in seinem Wohnhause daselbst öffentlich meistbietend verkaufen lassen, 18 milchende Kühe, worunter 12 geseuchte, einen Bullochen, einen schwarzen recht guten Springhengst, 4 Zugpferde, 2 Pflüge, 3 Wagen, worunter 2 beschlagen, eine Hausuhr, eine Gräsquerne, ein Schreibpult mit gläsern Aufsatz, eine grosse Dänische Kiste von Mahogany Holze, woran die Leisten von schwarz Ebenholz, und das Beschlag daran von Messing, 3 grosse Fruchtstücken, verschiedenes Pferdezeug, worunter eins mit mesingenen Beschlag, sodann verschiedenes Haus- und Ackergeräth.
- 19) Der Herr Bauinspector Detken läst am 23ten dieses Monats und folgenden Tagen in des Gastwirths Hesse Hause hieselbst verschiedene Mobilien und Effecten, worunter ein gut rotdücker Jagdwagen, verschiedene Schränke, Tische, Stühle, Spiegel Betten, geschnitten und ungeschnittenen Innenseug, Voreellain, einiges Silbergeräth, eine englische Wanduhr, welche 8 Tage in einem Aufzuge gehet, Gemälde, Kupferstiche, Landkarten; sodann auch Tischler- und Drechsler-Geräthschaften, desgleichen eine Drechselbank; ferner allerhand Haus- und Küchengeräth, Kupfer, Zinn, Messing, Eisen und dergleichen, öffentlich meistbietend verkaufen.

Verzeichniß

des Kopulirten, Gebornen und Gestorbenen in den Stadt- und Land- Gemeinden
des Herzogthums Oldenburg, vom 1. Januar bis den 31. Dec. 1785.

- Stadt Oldenburg.** Kopulirt 64 Paar. geboren 224. Knäblein 102. Mägdelein 122. worunter 3 Paar Zwillinge und 8 uneheliche. gestorben 136. unter 50 Jahren 86. über 50 Jahre 50. worunter 8 über 70. 8 über 80. 5 über 90 und von diesen der älteste ins 98. Jahr.
- Osternburg.** Kopul. 8 Paar. geb. 24. Knäbl. 11. Mägd. 13. worunter 1 Paar Zwill. gest. 16. unter 50 Jahren 9. über 50 Jahre 7. worunter 3 über 70 und 1 über 80 Jahre.
- Wardenburg.** Kopul. 13 Paar. geb. 61. Knäbl. 33. Mägd. 28. worunter 1 todtegeb. gest. 28. unter 50 Jahren 14. über 50 Jahre 14. worunter 3 über 70. 4 über 80 und 1 todtegeb.
- Satten.** Kopul. 12 Paar. geb. 42. Knäbl. 20. Mägd. 22. worunter 3 Paar Zwill. und 3 todtegeb. gest. 30. unter 50 Jahren 23. über 50 Jahre 7. worunter 4 über 70. 1 über 80 Jahre und 3 todtegeb.
- Doeltingen.** Kopul. 7 Paar. geb. 45. Knäbl. 20. Mägd. 25. worunter 1 Paar Zwill. gest. 28. unter 50 Jahren 13. über 50 Jahre 15. worunter 3 über 70 und 2 über 80 Jahre.
- Neuenhunteorf.** Kopul. 4 Paar. geb. 22. Knäbl. 9. Mägd. 13. worunter 1 Paar Zwill. und 1 todtegeb. gest. 16. unter 50 Jahren 13. über 50 Jahre 3. worunter 1 über 70 Jahre und 1 todtegeb.
- Solle.** Kopul. 2 Paar. geb. 34. Knäbl. 17. Mägd. 17. worunter 2 Paar Zwill. und 1 todtegeb. gest. 22. unter 50 Jahren 13. über 50 Jahre 9. worunter 2 über 70. 1 über 80 Jahre und 1 todtegeb.
- Bloster Blankenburg.** Kopul. 2 Paar. geb. 0. gest. 2. unter 50 Jahren 1. über 50 Jahre 1 diese über 80 Jahre.
- Altenhunteorf.** Kopul. 3 Paar. geb. 30. Knäbl. 16. Mägd. 14. worunter 2 Paar Zwill. gest. 17. unter 50 Jahren 9. über 50 Jahre 8. worunter 2 über 70 Jahre. 1 todtegebundener Fremdling.
- Wlosterh.** Kopul. 10 Paar. geb. 76. Knäbl. 39. Mägd. 37. worunter 2 Paar Zwill. und 2 todtegeb. gest. 41. unter 50 Jahren 27. über 50 Jahre 14. worunter 2 über 70. 2 über 80 Jahre und 2 todtegeb.
- Bordensteth.** Kopul. 16 Paar. geb. 41. Knäbl. 18. Mägd. 23. worunter 1 Paar Zwill. gest. 20. unter 50 Jahren 14. über 50 Jahre 6. worunter 3 über 70 Jahre.
- Neuenbrof.** Kopul. 1 Paar. geb. 16. Knäbl. 4. Mägd. 12. worunter 1 todtegeb. gest. 6. unter 50 Jahren 3. über 50 Jahre 3. worunter 1 über 70 Jahre und 1 todtegeb.
- Grossanneer.** Kopul. 3 Paar. geb. 28. Knäbl. 15. Mägd. 13. worunter 2 todtegeb. gest. 16. unter 50 Jahren 7. über 50 Jahre 9. worunter 6 über 70. 1 über 80 Jahre und 2 todtegeb.
- Oldenbrof.** Kopul. 7 Paar. geb. 42. Knäbl. 21. Mägd. 21. worunter 2 todtegeb. gest. 23. unter 50 Jahren 11. über 50 Jahre 12. worunter 6 über 70. 2 über 80 Jahre und 2 todtegeb.
- Strüthausen.** Kopul. 24 Paar. geb. 97. Knäbl. 49. Mägd. 48. worunter 2 Paar Zwill. 5 uneheliche. 2 todtegeb. und 1 ermordetes. gest. 45. unter 50 Jahren 32. über 50 Jahre 13. worunter 5 über 70 Jahre. 1 von 92 Jahren. 2 todtegeb. und 1 ermordetes.
- Zammelwarden.** Kopul. 14 Paar. geb. 72. Knäbl. 31. Mägd. 41. worunter 1 Paar Zwill. und 3 todtegeb. gest. 45. unter 50 Jahren 27. über 50 Jahre 18. worunter 9 über 70. 1 über 80. 1 über 90 Jahre und 3 todtegeb.
- Bolzwarden.** Kopul. 12 Paar. geb. 49. Knäbl. 17. Mägd. 26. worunter 1 todtegeb. gest. 25. unter 50 Jahren 15. über 50 Jahre 10. worunter 3 über 70. 1 über 80 Jahre und 1 todtegeb.
- Rothenkirchen.** Kopul. 19 Paar. geb. 59. Knäbl. 34. Mägd. 25. worunter 1 Paar Zwill. und 3 todtegeb. gest. 41. unter 50 Jahren 29. über 50 Jahre 12. worunter 2 über 70 Jahre. 3 todtegeb.
- Esenehamm.** Kopul. 14 Paar. geb. 29. Knäbl. 13. Mägd. 16. worunter 2 Paar Zwill. und 3 todtegeb. gest. 27. unter 50 Jahren 24. über 50 Jahre 3. worunter 3 todtegeb.
- Debesdorf.** Kopul. 12 Paar. geb. 44. Knäbl. 19. Mägd. 25. worunter 2 todtegeb. gest. 70. unter 50 Jahren 57. über 50 Jahre 13. worunter 2 über 70. 2 über 80 Jahre und 2 todtegeb.
- Abbehausen.** Kopul. 8 Paar. geb. 52. Knäbl. 32. Mägd. 20. worunter 2 todtegeb. gest. 36. unter 50 Jahren 28. über 50 Jahre 8. worunter 1 über 70 Jahre und 2 todtegeb.
- Atens.** Kopul. 3 Paar. geb. 19. Knäbl. 13. Mägd. 6. worunter 1 Paar Zwill. und 1 todtegeb. gest. 18. unter 50 Jahren 14. über 50 Jahre 4. worunter 1 todtegeb.
- Dlexen.** Kopul. 12 Paar. geb. 47. Knäbl. 24. Mägd. 23. worunter 1 todtegeb. gest. 39. unter 50 Jahren 26. über 50 Jahre 13. worunter 2 über 70. 2 über 80 Jahre und 1 todtegeb.
- Waddene.** Kopul. 2 Paar. geb. 11. Knäbl. 5. Mägdlein 6. gest. 6. unter 50 Jahren 4. über 50 Jahre 2. worunter 1 über 80 Jahre.
- Burhave.** Kopul. 10 Paar. geb. 35. Knäbl. 19. Mägd. 16. worunter 1 Paar Zwill. 1 unehel. und 3 todtegeb. gest. 36. unter 50 Jahren 29. über 50 Jahre 7. worunter 3 todtegeb.
- Langwarden.** Kopul. 12 Paar. geb. 44. Knäbl. 22. Mägd. 22. worunter 1 todtegeb. gest. 38. unter 50 Jahren 31. über 50 Jahre 7. worunter 1 über 70 Jahre und 1 todtegeb.
- Tossens.** Kopul. 4 Paar. geb. 19. Knäbl. 12. Mägd. 7. worunter 1 Paar Zwill. gest. 10. unter 50 Jahren 9. über 50 Jahre 1. worunter 1 über 70 Jahre.



- Warden.** Kopul. 11 Paar. geb. 19. Knäbl. 10. Mägd. 9. worunter 1 todtegeb. gest. 44. unter 50 Jahren 36. über 50 Jahre 8. worunter 2 über 70 Jahre und 1 todtegeb.
Stollhamm. Kopul. 14 Paar. geb. 38. Knäbl. 17. Mägd. 21. worunter 2 Paar Zwill. und 1 todtegeb. gest. 37. unter 50 Jahren 29. über 50 Jahre 8. worunter 3 über 70. 1 über 80 Jahre und 1 todtegeb.
Seefeld. Kopul. 8 Paar. geb. 32. Knäbl. 17. Mägd. 15. worunter 1 unehel. und 1 todtegeb. gest. 48. unter 50 Jahren 44. über 50 Jahre 4. worunter 2 über 70 Jahre und 1 todtegeb.
Schwey. Kopul. 16 Paar. geb. 51. Knäbl. 25. Mägd. 25. worunter ein Paar Zwill. gest. 32. unter 50 Jahren 21. über 50 Jahre 11. worunter 5 über 70 Jahre.
Schweyburg. Kopul. 5 Paar. geb. 15. Knäbl. 10. Mägd. 5. gest. 16. unter 50 Jahren 9. über 50 Jahre 7. worunter 1 über 70 Jahre.
Jade. Kopul. 13 Paar. geb. 50. Knäbl. 23. Mägd. 27. worunter 3 Paar Zwill. und 1 todtegeb. gest. 34. unter 50 Jahren 20. über 50 Jahre 14. worunter 3 über 70. 3 über 80. 1 über 90 Jahre und 1 todtegeb.
Kastede. Kopul. 20 Paar. geb. 79. Knäbl. 48. Mägd. 31. worunter 1 Paar Zwill. und 4 todtegeb. gest. 68. unter 50 Jahren 39. über 50 Jahre 29. worunter 10 über 70. 4 über 80. 2 über 90 Jahre und 4 todtegeb.
Wiesfeldede. Kopul. 13 Paar. geb. 55. Knäbl. 30. Mägd. 25. worunter 1 Paar Zwill. und 4 todtegeb. gest. 43. unter 50 Jahren 29. über 50 Jahre 14. worunter 6 über 70. 1 über 80. 1 über 90 Jahre und 4 todtegeb.
Zwischenahn. Kopul. 14 Paar. geb. 69. Knäbl. 27. Mägd. 42. worunter 3 Paar Zwill. 1 unehel. und 3 todtegeb. gest. 49. unter 50 Jahren 33. über 50 Jahre 16. worunter 5 über 70. 2 über 80 Jahre und 3 todtegeb.
Edewecht. Kopul. 7 Paar. geb. 50. Knäbl. 23. Mägd. 27. worunter 2 unehel. und 4 todtegeb. gest. 49. unter 50 Jahren 35. über 50 Jahre 14. worunter 4 über 70. 2 über 80 Jahre und 4 todtegeb.
Upen. Kopul. 13 Paar. geb. 36. Knäbl. 17. Mägd. 19. gest. 49. unter 50 Jahren 32. über 50 Jahre 17. worunter 5 über 70. 4 über 80. 1 über 90 Jahre.
Westerfede. Kopul. 30 Paar. geb. 111. Knäbl. 55. Mägd. 56. worunter 4 Paar Zwill. und 6 todtegeb. gest. 108. unter 50 Jahren 76. über 50 Jahre 32. worunter 9 über 70. 4 über 80. 2 über 90 Jahre und 6 todtegeb.
Bochhorn. Kopul. 18 Paar. geb. 83. Knäbl. 41. Mägd. 42. worunter 1 todtegeb. gest. 52. unter 50 Jahren 33. über 50 Jahre 25. worunter 7 über 70. 1 über 80 Jahre und 1 todtegeb.
Jetel. Kopul. 12 Paar. geb. 76. Knäbl. 42. Mägd. 34. worunter 1 Paar Zwill. und 6 todtegeb. gest. 49. unter 50 Jahren 31. über 50 Jahre 18. worunter 3 über 70. 5 über 80. 2 über 90 Jahre und 6 todtegeb.
Varel. Kopul. 30 Paar. geb. 121. Knäbl. 67. Mägd. 54. worunter 2 Paar Zwill. 1 unehelich und 10 todtegeb. gest. 125. unter 50 Jahren 78. über 50 Jahre 47. worunter 11 über 70. 4 über 80 Jahre und 10 todtegeb.
Stadt Delmenhorst. Kopul. 9 Paar. geb. 60. Knäbl. 33. Mägd. 27. worunter 1 Paar Zwill. 2 unehel. und 3 todtegeb. gest. 67. unter 50 Jahren 45. über 50 Jahre 22. worunter 10 über 70. 2 über 80 Jahre und 3 todtegeb.
Stuhr. Kopul. 15 Paar. geb. 41. Knäbl. 25. Mägd. 16. worunter 3 Paar Zwill. und 1 todtegeb. gest. 65. unter 50 Jahren 55. über 50 Jahre 10. worunter 2 über 70. 1 über 90 Jahre und 1 todtegeb.
Saeborgen. Kopul. 5 Paar. geb. 41. Knäbl. 20. Mägd. 21. worunter 4 todtegeb. gest. 41. unter 50 Jahren 38. über 50 Jahre 3. worunter 1 über 70. 1 über 80. 1 über 90 Jahre und 4 todtegeb.
Ganderfese. Kopul. 40 Paar. geb. 155. Knäbl. 94. Mägd. 61. worunter 3 Paar Zwill. 4 uneheliche und 7 todtegeb. gest. 110. unter 50 Jahren 79. über 50 Jahre 31. worunter 8 über 70. 2 über 80 Jahre und 7 todtegeb.
Schönemohr. Kopul. 3 Paar. geb. 29. Knäbl. 15. Mägd. 5. gest. 23. unter 50 Jahren 16. über 50 Jahre 6. worunter 2 über 70 Jahre.
Bardewisch. Kopul. 4 Paar. geb. 28. Knäbl. 17. Mägd. 11. worunter 1 todtegeb. gest. 12. unter 50 Jahren 7. über 50 Jahre 5. worunter 1 über 70. 1 über 80 Jahre und 1 todtegeb.
Alteneich. Kopul. 16 Paar. geb. 61. Knäbl. 31. Mägd. 30. worunter 2 todtegeb. gest. 53. unter 50 Jahren 39. über 50 Jahre 14. worunter 3 über 70. 2 über 80. 2 todtegeb. u. 1 ertrunkener.
Warsted. Kopul. 5 Paar. geb. 34. Knäbl. 18. Mägd. 16. worunter 1 Paar Zwill. und 2 todtegeb. gest. 15. unter 50 Jahren 6. über 50 Jahre 9. worunter 1 über 70 Jahre und 2 todtegeb.
Berne. Kopul. 19 Paar. geb. 91. Knäbl. 50. Mägd. 41. worunter 2 Paar Zwill. und 1 todtegeb. gest. 46. unter 50 Jahren 31. über 50 Jahre 15. worunter 4 über 70. 1 über 80 Jahre und 1 todtegeb.
Sude. Kopul. 8 Paar. geb. 54. Knäbl. 27. Mägd. 27. worunter 1 todtegeb. gest. 51. unter 50 Jahren 29. über 50 Jahre 22. worunter 8 über 70. 2 über 80 Jahre und 1 todtegeb.

Allgemeine Summe. Kopul. 646 Paar. geb. 2726. Knäbl. 1398. Mägd. 1328. gest. 8126. unter 50 Jahren 1456. über 50 Jahre 670.